



HEIMSPIEL
1.7.

Unser heutiger Gegner:
Die Biberach Beavers



AUSWÄRTS OHNE FORTUNE
in Reutlingen und Fellbach

DEVELOPMENT TEAM MIT ZWEI SIEGEN

FIRE POWER Biberach mit starker Offensive zu Gast **ERFOLGREICH** Zwei Siege zum Kreisligaauftakt **HEIMSPIELSERIE** U19 vier mal zu Hause im Juli **TABELLEN** Aktueller Stand in der Regionalliga, Kreisliga und U19 Regionalliga

„Mein Traum:
eine Riesenshow
abziehen.“

Ihren Bürokratismus schultert sie mit links.

Um Hallen mit Wrestling-Fans zu füllen, muss Jazzy Gabert oft ganz schön wirbeln. Auch als Promoterin lässt es die 10fache Weltmeisterin krachen. Nur von der Steuer lässt sie sich nicht aufs Kreuz legen – das läuft alles automatisch digital. Für große Träume braucht es jemanden, der dir den Rücken freihält. www.lexware.de

LEXWARE

Einfach machen

04/2023

Ausgabe 1. Juli

Stadionmagazin

der Abteilung American Football der
Freiburger Turnerschaft von 1844 e.V.



In dieser Ausgabe:

- 05 Purple Bowl 2023
- 07 Spielbericht
- 09 Ergebnisse und Tabellen
- 10 **Gegner Biberach**
- 11 Roster
- 12 **Spielberichte 2. Mannschaft**
- 17 Quo Vadis U19?
- 18 Förderverein / Impressum

NULL TALENT REICHT SCHON AUS

Der Anfang braucht nicht viel



Jochen Kern
ist seit 1999 Jugend-
coach bei den Sacris-
tans und seit 2004
Headcoach unserer
U19.

Liebe Footballbegeisterte,

es gibt Dinge im Leben, für die braucht man absolut kein Talent. Klingt auf den ersten Blick ja nicht schlecht. Allerdings ist das nur die halbe Wahrheit. Denn es braucht zumindest die richtige innere Haltung und Einstellung, ein Wertegerüst, das den Charakter trägt und einen schlussendlich zu einem sinnvollen Baustein des Gesamten macht.

Wenn man sieht, wie wenig es eigentlich braucht, um den Start für den erfolgreichen Weg zu einem großen Ziel zu setzen, dann ist es als Coach manchmal nur schwer mitanzuschauen, wie Talent verblüht, ohne geblüht zu haben, weil eben gerade das, für das es kein Talent braucht fehlt.

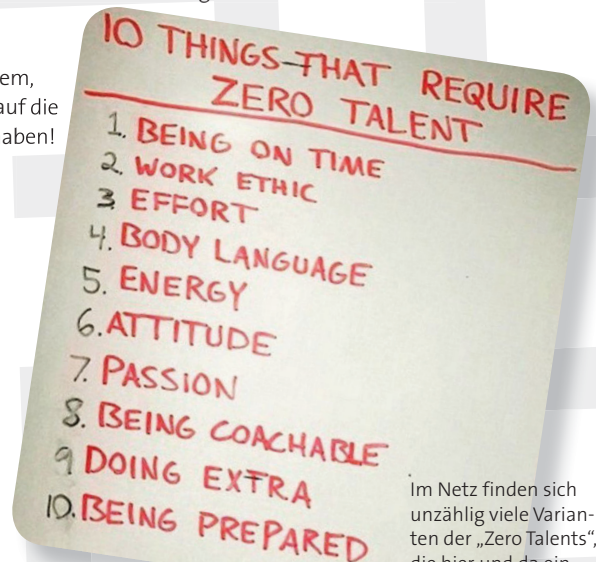
Erfolg beginnt bei einem selbst und bei seiner eigenen Bereitschaft für den Erfolg - nicht nur für den eigenen, sondern im Besonderen auch für eine gemeinschaftliche Aufgabe - entsprechend zu arbeiten. Die aktuelle Situation im Jugendbereich seit der Corona-Pandemie ist schwierig bis herausfordernd. Dennoch gibt es hier viele leuchtende Beispiele, sprich viele Jungs, die mit Einsatz und Herzblut unseren Sport betreiben, die bereit sind die „Zero Talents“ abzuliefern und das nicht nur auf dem Fußballfeld. Das sind die Jungs, die das Benzin in den Adern der Coaches sind und die das System am Laufen halten. Auf sie werden wir am Ende des Tages, am Ende der Saison besonders stolz sein, weil sie den Sport und seine Werte leben. Für sie sind Team, Einsatz und Leidenschaft keine leeren Worthülsen.

Vor uns liegt ein „heißer“ Juli mit insgesamt vier Heimspielen der U19. Wir wollen unsere Jungs mit Leidenschaft auf dem Feld sehen. Nur dann können sie sich den Erfolg gemeinsam erarbeiten. Wir sehen positiv auf diese Herausforderungen und werden sie mit viel Energie und Freude angehen.

Unterstützen Sie uns dabei und vor allem, schicken Sie uns mehr Jungs, die Lust auf die beste Mannschaftssportart der Welt haben!

Mit sportlichen Grüßen

Jochen Kern



Im Netz finden sich unzählige viele Varianten der „Zero Talents“, die hier und da ein wenig voneinander abweichen und sicher fallen einem auch einige mehr als 10 ein.



#diversity



17

10

00 03 07 07 -- 17
07 03 00 00 -- 10

Purple Bowl geht an Reutlingen

– Sacristans brechen in letzter Minute ein

Drei starke Viertel der Freiburger reichten gegen die Eagles nicht aus. Der neue Wanderpokal bleibt nach der 17:10 Niederlage dieses Jahr vor Ort.

Ende Mai stand das diesjährige, prestigeträchtige Duell zwischen den beiden Teams in lila Trikots in der Regionalliga Südwest an. Im sogenannten Purple Bowl gibt es seit dieser Saison einen Wanderpokal für den aktuellen Sieger. Dabei wollte die Mannschaft um Head Coach Gray Levy nach dem Freiburger Sieg im letzten Jahr erneut im Stadion an der Kreuzeiche in Reutlingen triumphieren. Über drei Viertel hinweg waren sie auch das stärkere Team. In den letzten Minuten der Partie wurden sie jedoch an die Wand gedrängt und konnten das Aufbäumen der Eagles nicht mehr verhindern.

Zunächst starteten die Sacristans auf beiden Seiten des Balles solide ins Spiel. So gab man gegen die Reutlinger Offensive zwar einige Yards auf, beschützte jedoch erfolgreich die Endzone. Indem der Field-Goal-Versuch der Gastgeber dann noch geblockt wurde, konnte die Defensive der Freiburger verhindern, früh ins Hintertreffen zu geraten. In der Offensive spielte, wie in der Woche zuvor, Running

Back Kolja Schmitt groß auf und sorgte für viel Raumgewinn über den Boden. Im zweiten Drive war es dann Quarterback Luca Schler, der seinen Wide Receiver Ricco Blass über 22 Yards zum Touchdown bediente (0:7, Extrapunkt Janik Diels).

Wenig später konnten die Freiburger bei ihrem Punt den Ball kurz vor der gegnerischen Redzone zurückgewinnen. Der Field-Goal-Versuch von Kicker Janik Diels ging jedoch daneben.

Kurz vor der Halbzeit schafften es die Eagles nach mehreren erfolglosen Drives doch noch in die Nähe der Freiburger Endzone. Dort hielt die Defensive allerdings wieder stand, sodass lediglich ein Field Goal durch Kicker Michael Kurz zum 3:7 gelingen konnte. Schlagfertig erwiderte die Offensive der Sacristans dies mit vielen Läufen von Running Back Schmitt, die auch zu einem Field Goal durch Kicker Diels führten (3:10). Nach der Pause kämpften beide Mannschaften erbittert um jeden Raumgewinn, konnten jedoch über weite Zeit nicht mehr punkten. Immer wieder kam es zu Ballverlusten auf beiden Seiten. Dass die Sacristans ihren Vorsprung nicht auf mehr als einen Touchdown ausbauen konnten, sollte ihnen zum Verhängnis werden.

Etwa vier Minuten vor Schluss nahm dann das Unheil seinen Lauf. Der vielversprechendste offensive Drive der Freiburger endete abrupt mit einem Fumble von Schmitt. Der Angriff der Eagles im Anschluss war zwar nicht erfolgreich, mit einem guten Punt bis zur 1-Yard-Linie schafften sie allerdings eine denkbar schlechte Ausgangsposition für die Sacristans. Diese konnten kaum Raum gutma-



chen und waren zu einem kurzen Punt aus der Endzone gezwungen. Dies nutzte Reutlingen aus, um mit einem langen Pass auf Wide Receiver Nils Wortmann wieder direkt vor die Endzone zu kommen. Dort brauchte es dann drei Versuche eines Quarterback Sneaks, doch schließlich gelang Quarterback Benni Kotraci der Ausgleich (10:10, Extrapunkt Kurz). Beim anschließenden Kickoff wurden die Freiburger erneut tief in ihrer eigenen Hälfte festgenagelt, erneut erfolgte nur ein kurzer Punt. Mit dem Momentum voll auf ihrer Seite waren die Eagles nun nicht mehr aufzuhalten. Kurzerhand machte Reutlingens anderer Quarterback Mike Danowski mit einem 28 Yard langen Lauf den Sack zu (17:10, Extrapunkt Kurz). Die verbleibende Zeit auf der Uhr reichte für die Freiburger nicht aus, noch etwas dagegen auszurichten.

Head Coach Levy stellte nach dem Spiel ernüchert fest: „Die heutige Niederlage ist sehr enttäuschend, weil unsere Jungs sich dem harten Kampf eigentlich gut gestellt haben. Im Verlauf der zweiten Halbzeit haben sich dann leider zu viele Fehler eingeschlichen.“ Symbolisch dafür sei gewesen, dass die Mannschaft nicht oft genug bei gegnerischen Third Downs gehalten habe, aber selbst in der Offensive zu wenige Third Downs in neue Versuche verwandelt habe.

Julian Hauser



Vernetzen Sie mit uns die Zukunft der Mobilität

Werden Sie Teil unseres Teams!

- Softwareentwickler (w/m/d)
- Softwaretester (w/m/d)
- IT-Systemadministrator (w/m/d)
- **Dualer Student (w/m/d) - Bachelor of Science**
(Informatik/Data Science und Künstliche Intelligenz)

Weitere Stellenangebote:

www.highQ.de/karriere



10.06.2023 - Max-Graser-Stadion, Fellbach



26

7

06 06 07 07 -- 26
00 00 07 00 -- 07

Nichts zu holen in Fellbach

– Verletzungsgeschwächte Freiburger verlieren Hitzeschlacht

Im Bewusstsein darüber, dass die Fellbach Warriors dieses Jahr eines der besseren Teams der Liga sind, standen die Vorzeichen für die Sacristans schlecht. Als Mannschaft mit den meisten gespielten Partien hatten sich über die letzten Wochen einige Verletzungen bei den Spielern angesammelt. So fuhr man bereits dünn besetzt nach Fellbach. Bei 30 Grad und strahlendem Sonnenschein gaben die Sacristans trotzdem ihr Bestes. Dies wusste auch Head Coach Gray Levy nach dem Spiel zu schätzen: „Trotz des Punktestandes fühlt sich diese Niederlage nicht so frustrierend an, wie die letzten beiden Niederlagen. Ich bin stolz auf die Jungs! Letztlich war Fellbach einfach das bessere und physischere Team.“

In der ersten Halbzeit hatte die Freiburger Offensive Schwierigkeiten, in Gang zu kommen. Gegen die starke Defensive Line der Warriors konnte das Laufspiel zunächst nicht etabliert werden. Nach einigen Minuten wurden die Spieler um Quarterback Luca Schler etwas sicherer und konnten für längere Drives auf dem Feld bleiben. Zu Punkten führten diese

allerdings noch nicht. Auf der anderen Seite des Balles hatte die Freiburger Verteidigung viel zu tun. Viele Versuche der Fellbacher starteten bereits in der Hälfte der Sacristans. Somit war es als Erfolg zu verbuchen, dass nur zwei Touchdowns in der ersten Hälfte fielen. Mit einem Lauf und mit einem kurzen Pass auf ihren Tight End konnten die Warriors 12:0 in Führung gehen (Extrapunkt jeweils nicht gut).

Zu Beginn der zweiten Halbzeit erhöhten die Fellbacher ihre Führung durch einen Lauf auf 19:0 erhöhen (Extrapunkt gut). Die Sacristans fanden allerdings auch besser in die Partie und Running Back Kolja Schmitt brach zu mehreren Läufen durch. Schließlich fing Wide Receiver Jannik Diels einen Pass von Quarterback Schler, schützelte über etwa 40 Yards mehrere Verteidiger ab und erreichte die Endzone zum 19:7 (Extrapunkt Diels). Doch die Aufholjagd war nicht von langer Dauer. Zwar konnten die Freiburger den Ball weiterhin bewegen. Allerdings fing dann ein Verteidiger der Warriors einen Pass ab und trug ihn bis an die 1-Yard-Linie. Von dort aus lief der Fellbacher Quarterback dann endgültig

in die Endzone zum Endstand von 26:7 (Extrapunkt gut).

Die Freiburger rutschen damit auf den sechsten Platz in der Regionalliga Südwest ab. Zum Glück sieht der Spielplan nun drei Wochen Pause vor, in der die Verletzungen auskuriert werden können. Außerdem bleibt genug Zeit, um sich auf den nächsten Gegner, die ebenfalls starken Biberach Beavers, vorzubereiten.

Head Coach Levy stellte nach dem Spiel ernüchert fest: „Die heutige Niederlage ist sehr enttäuschend, weil unsere Jungs sich dem harten Kampf eigentlich gut gestellt haben. Im Verlauf der zweiten Halbzeit haben sich dann leider zu viele Fehler eingeschlichen.“ Symbolisch dafür sei gewesen, dass die Mannschaft nicht oft genug bei gegnerischen Third Downs gehalten habe, aber selbst in der Offensive zu wenige Third Downs in neue Versuche verwandelt habe.

Julian Hauser





Deutsche
Vermögensberatung

Top Coach. Top Berater. Top Beruf.

Jetzt Vermögensberater werden und Karriere
als Finanzcoach starten.

Büro
Stephan Kupfner
Ronnie Konan

Am Laidhölzle 3 · 79224 Umkirch
Telefon 07665 9343890
stephan.kupfner@dvag.de

Als Finanzcoaches unterstützen wir unsere Kunden bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Da unsere Dienstleistung aktuell gefragter ist denn je, suchen wir Verstärkung: Menschen, die selbstständig arbeiten und die Zukunft verbessern wollen. Auch ihre eigene. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und bewerben Sie sich jetzt.

Ergebnisse & Tabellen 2023

Regionalliga Südwest

24.06.23 - 17:00 Uhr Fellbach Warriors Biberach Beavers 13 : 31
 24.06.23 - 15:00 Uhr Reutlingen Eagles KIT SC Engineers 25 : 19

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Albershausen Crusaders	5	1,000	5	0	0	131	47	84
2.	Biberach Beavers	5	0,600	3	2	0	140	136	4
3.	Reutlingen Eagles	5	0,600	3	2	0	98	108	-10
4.	Fellbach Warriors	6	0,500	3	3	0	151	102	49
5.	Freiburg Sacristans	6	0,500	3	3	0	110	95	15
6.	Heidelberg Hunters	5	0,400	2	3	0	138	117	21
7.	KIT SC Engineers	5	0,400	2	3	0	131	169	-38
8.	Weinheim Longhorns	5	0,000	0	5	0	53	178	-125

Nächste Spiele

01.07.23 - 15:30 Uhr **Freiburg Sacristans** Biberach Beavers
 02.07.23 - 15:00 Uhr Albershausen Crusaders Weinheim Longhorns
 08.07.23 - 15:00 Uhr Biberach Beavers Weinheim Longhorns
 08.07.23 - 15:00 Uhr KIT SC Engineers Albershausen Crusaders
 09.07.23 - 15:00 Uhr Heidelberg Hunters Reutlingen Eagles



Kreisliga Baden-Württemberg

17.06.23 - 15:00 Uhr Reutlingen Eagles 2 **Freiburg Sacristans 2** 12 : 14
 24.06.23 - 15:30 Uhr **Freiburg Sacristans 2** Mannheim Bandits 2 22 : 6

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Freiburg Sacristans 2	2	1,000	2	0	0	36	18	18
2.	Mannheim Bandits 2	3	0,667	2	1	0	64	35	29
3.	Reutlingen Eagles 2	3	0,000	0	3	0	25	72	-47

Nächste Spiele

Turnier im FT-Sportpark, Freiburg
 09.07.23 - 15:30 Uhr **Freiburg Sacristans 2** Reutlingen Eagles 2
 15.07.23 - 15:00 Uhr Mannheim Bandits 2 **Freiburg Sacristans 2**

U19 Regionalliga Baden-Württemberg

30.04.23 - 12:30 Uhr Weinheim Longhorns U19 **Freiburg Sacristans U19** 28 : 6
 21.05.23 - 15:00 Uhr Aalener Legions U19 **Freiburg Sacristans U19** 6 : 48
 28.05.23 - 12:00 Uhr Holzgerlingen Twister U19 **Freiburg Sacristans U19** 28 : 6

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Holzgerlingen Twister U19	6	0,833	5	1	0	154	15	139
2.	Weinheim Longhorns U19	4	0,750	3	1	0	88	31	57
3.	Ludwigsburg Bulldogs U19	4	0,500	2	2	0	42	47	-5
4.	Freiburg Sacristans U19	3	0,333	1	2	0	60	62	-2
5.	Aalener Legions U19	5	0,000	0	5	0	6	195	-189

Nächste Spiele

01.07.23 - 12:30 Uhr **Freiburg Sacristans U19** Weinheim Longhorns U19
 09.07.23 - 12:30 Uhr **Freiburg Sacristans U19** Aalener Legions U19
 15.07.23 - 12:30 Uhr **Freiburg Sacristans U19** Holzgerlingen Twister U19
 23.07.23 - 14:00 Uhr **Freiburg Sacristans U19** Ludwigsburg Bulldogs U19

Biberach Beavers: Offense Power.

Die Biberach Beavers zählen sicherlich zu den populärsten Football-Teams im süd-deutschen Raum. 1991 als Abteilung der Turngemeinde Biberach gegründet, nahm man im darauffolgenden Jahr erstmals am Ligabetrieb teil. Nach einigen Jahren ohne nennenswerte sportliche Erfolge und einem notgedrungenen Neuanfang Ende der 90er Jahre, schaffte man es schließlich durch gefestigte Strukturen und solide Jugendarbeit, den Grundstein für die Zukunft zu legen. Dies spiegelte sich auch in den Ergebnissen wider und die Oberschwaben konnten langsam aber beständig an Zuwachs gewinnen.

Wenige Jahre später gelang den Biberach Beavers auch der sportliche Durchbruch. Innerhalb kürzester Zeit schafften sie den Aufstieg von der untersten Liga bis in die Regionalliga Südwest, wo sie mehrfach auf die Sacristans trafen. Mit finanzkräftiger Unterstützung durch lokale Unternehmen und sportlichem Support aus dem Mutterland des Footballs konnte man sogar zwei Jahre in der GFL2 an den Start gehen. Kurz vor Beginn der Saison 2021 mussten die Beavers ihre Mannschaft vom Spielbetrieb abmelden und infolge dessen in die Regionalliga zurückkehren.

Das letzte Matchup beider Teams fand am 14. Mai 2022 statt und endete mit 21:41 aus Sicht der Messdiener.

In der aktuellen Spielzeit konnten die Beavers fünf ihrer sieben Partien gewinnen. Lediglich gegen den Spitzenreiter aus Albershausen musste man sich zweimal geschlagen geben. Somit belegen die Oberschwaben den zweiten Tabellenplatz, was Headcoach Oscar Vazquez-Dyer nicht ganz zufrieden stimmen dürfte. Immerhin wurde der Kader durch zwei Wide Receiver aus den USA verstärkt, die den Aufstieg in die GFL 2 sicherstellen sollen. Kaum verwunderlich, dass vor allem die Offense mit durchschnittlich 28 Punkten pro Spiel heraussticht. Die Sacristans Defense wird somit alles in die Waagschale werfen müssen, um am Ende als Sieger vom Platz zu gehen.

Andreas Metzger

Click Click

<https://biberachbeavers.de>
@biberachbeavers



Fire Power

Headcoach **Oscar**

Vazquez-Dyer führt auch die Offense der Beavers als Quarterback an. Mit seinem starken Passspiel bedient er seine Receiver, ist aber auch zu Fuß eine Gefahr für jede Defense. Im vergangenen Jahr entwickelte sich daraus ein spannendes Duell mit der Freiburger Defense, das die Oberschwaben mit 41:21 für sich entschieden.

Bilanz gegen die Beavers

10 Spiele / 4 Siege / 6 Niederlagen
252:205 TD-Punkte (+47)

Verbandsliga Baden-Württemberg
04.06.1995 Beavers - Sacristans 28:0
02.07.1995 Sacristans - Beavers 15:20

Verbandsliga Baden-Württemberg
03.06.2000 Sacristans - Beavers 65:0
06.08.2000 Beavers - Sacristans 0:32

Verbandsliga Baden-Württemberg
11.05.2002 Sacristans - Beavers 54:0

Oberliga Baden-Württemberg
05.06.2016 Sacristans - Beavers 13:10
30.07.2016 Beavers - Sacristans 30:15

Regionalliga Südwest
28.07.2018 Beavers - Sacristans 41:17
25.08.2018 Sacristans - Beavers 20:35
22.05.2022 Sacristans - Beavers 21:41

Sacristans Performance Team

— Numerical Roster 2023

2	QB Colin Wurster	43	DB Ramon Trurnit
3	WR Max Kerkermaier	45	LB Joel De Happy Towoua
4	DB Nils Gonsior	50	OL Lukas Teuber
5	LB Daniel Wiestler	52	OL Pierre Spreider
6	DB Jannik Fromm	53	LB Kolja Schmitt
7	LB Marvin Müller	54	LB Adrian Petri
10	QB Luca Schler	55	OL Felix Dahm
11	WR Mathis Stein	56	DL Nicolas Siebert
12	WR Janik Diels	62	OL Jannis Schatz
13	WR Lars Staude	64	OL Christian Tschaschin
17	RB Pierre Junker	65	OL Marc Stich
19	WR Henri Bentheim	66	DL Alexander Meier
20	P Jason Oelsner	67	DL Nils Zagermann
21	DB Lennart Esdar	69	DL Paul Schmäh
23	DB David Schuler	71	OL Samuel Probst
24	DB Julian Hauser	77	DL Yannick Anogbo
27	RB Collins Kamara	78	DL Björn Thilmann
32	RB Tobias Waldstein	80	WR Ghislain Kalusidimoko
33	DB Aaron Hellriegel	81	WR Jannik Arnold
34	DB Johannes Bongarth	84	TE Lukas Hartmann
36	LB Gerrit Wisotzki	85	TE Marius Kopfmann
41	DB Moritz Overlach	88	WR Ricco Blass
42	LB Benedikt Jung	89	WR Micha Henßler

COACHES & STAFF

Gray Levy Headcoach

Patrick Lautenbach Defensive & Special Teams Coordinator

Henning Clemens Defensive Back Coach

Justin Müller Linebacker Coach

Jochen Kern Runninback Coach

Lucille Weiser Physiotherapeutin

Birk Arnold Teamzonenmanager



Gernot Pöpperl

Bauherr und Bauträger, Rehlingstr. 16a, 79100 Freiburg,

Tel.: 0761/73088 + 89 Fax: 0761/702407

Mail: info@bautraeger-poepperl.de / www.bautraeger-poepperl.de

Hitzeschlacht mit Herzschlagfinale

– Development Team setzt sich in Reutlingen nach Verlängerung durch

Am 17. Juni hatte die lange Offseason für das Development Team der Freiburg Sacristans endlich ein Ende. Zum ersten Saisonspiel ging es bei sommerlichen Temperaturen um die 30 Grad nach Reutlingen, um die Saison gegen die in diesem Jahr neu gegründete zweite Mannschaft der Eagles zu eröffnen.

Die von Defensive Coordinator Eric Minn geführte Defense erwischte einen guten Start ins Spiel und konnte die Gastgeber bereits nach drei Versuchen zur Ballabgabe durch einen Punt zwingen. Jedoch merkte man der Freiburger Offense an, dass die Abstimmung noch nicht perfekt lief. So musste man ebenfalls nach drei Versuchen den Ballbesitz wieder an die Eagles abgeben.

So erhielten die Gastgeber den Ball zurück und konnten sich bis etwa an die Mittellinie vorarbeiten. Hier entschieden sich die Gastgeber, einen vierten Versuch mit kurzer Distanz auszuspielen. Die Freiburger Defense ließ sich jedoch nicht verunsichern und Linebacker Péter Dunai konnte den Runningback vor dem First Down stoppen.

Im weiteren Spielverlauf gab es einige Ballbesitzwechsel ohne nennenswerte Aktionen, bis es der Freiburger Offense gelang, das Laufspiel in Fahrt zu bringen. So arbeitete man sich mit stetigem Raumgewinn übers Feld, ehe Wide Receiver Anusan Rajmohan mit einem Laufspielzug über die Außenseite die ersten Punkte des Development Teams in dieser Saison erzielen konnte. Der anschließende Extrapunkt konnte jedoch geblockt werden. So ging es

mit 6:0 in die Halbzeitpause.

Das dritte Quarter beinhaltete viele Ballbesitzwechsel, ohne dass eines der Teams entscheidend in die Nähe der gegnerischen Endzone gelangen konnte. Ein Field Goal Versuch der Eagles gegen Ende des dritten Quarters misslang.

Im vierten Spielabschnitt wurde den Zuschauern dann nochmal ein richtiges Spektakel geboten. Kurz vor der Endzone der Hausherren verloren die Freiburger den Ball, der von Reutlingen bis an die 30 Yard Line der Sacristans zurückgetragen werden konnte. Die Offensive der Eagles konnte aus der kurzen Feldposition Kapital schlagen. Nach nur drei Spielzügen standen sie in der Endzone. Den anschließenden 2-Point-Try konnte die Freiburger Defense jedoch verhindern, wodurch der Spielstand auf 6:6 gestellt wurde.

Offensichtlich schien der Schock bei den Freiburgern jedoch nicht allzu tief zu sitzen. Die Special Teams um Coordinator Adrian Petri schienen einen guten Tag erwischt zu haben, denn der anschließende Kickoff konnte in die Endzone der Eagles transportiert werden. Jedoch wurde die Freude über das gelungene Play durch eine Flagge getrübt.

Die Offensive der Freiburger zeigte sich hiervon jedoch wenig beeindruckt und so war es Quarterback Vincent Schmidt-Kittler, welcher nur einen Spielzug später seinen Receiver Yannick Althen in der Endzone bedienen konnte. Der anschließende Versuch, weitere zwei Punkte zu erzielen, misslang jedoch.

Wer nun dachte, das Spiel sei auf der Zielgeraden, der irrte gewaltig, denn mit noch etwa zwei verbleibenden Minuten misslang den Freiburgern eine Ballübergabe kurz vor ihrer eigenen Endzone. Erneut konnte der Ball von einem Verteidiger der Eagles aufgenommen werden und kein Freiburger konnte den Touchdown der Eagles verhindern. Somit glichen diese zum 12:12 aus. Der Extrapunkt der Eagles war jedoch etwas zu unplatziert und prallte an den Pfosten des Field Goals.

Keines der beiden Teams wollte hier noch großes Risiko gehen und so endete die reguläre Spielzeit nach etwas mehr als zweieinhalb Stunden mit 12:12.

Die seit diesem Jahr eingeführte Overtime Regel sorgte nun also für die Extraportion Football.

Hier gab es einen munteren Wechsel beider Teams, ohne dass Punkte erzielt werden konnten. Insbesondere die Freiburger Defense zeigte hier, dass sie Verantwortung übernehmen kann und es gelang Pass Verteidiger Fabian Fink zweimal, den Pass des Eagles Quarterbacks abzufangen.

In der 4. Verlängerung gelang es abermals der Freiburger Defense, Punkte durch die Eagles zu verhindern. An der 3 Yard Linie entschied man sich nun auf Freiburger Seite, den Ball zu laufen und so war es Running Back Nicolas Seitz, der den Football-Krimi zu Gunsten der Sacristans entschied und den Ball zum 14:12 Endstand in die Endzone brachte.

Fabian Bürkle

Genießen und Feiern

IM RÖSSLE



Landgasthof
zum
Rössle

Landgasthof zum Rössle
Dietenbach 1 | 79199 Kirchzarten

info@roessle-kirchzarten.de

Erfolgreicher Abschluss der Hinrunde

– Sacristans 2 mit erfolgreichem Heimspielauftritt

Nach dem Auswärtssieg bei den Reutlingen Eagles 2 in der Vorwoche stand am vergangenen Samstag das erste Heimspiel der Saison an. Zu Gast war die zweite Mannschaft der Bandits aus Mannheim, die sich genau wie die Eagles dieses Jahr gegründet hatte.

Die Freiburger Defense war gut auf den Gegner eingestellt und konnte die Gäste von Beginn an in Schach halten. Die Freiburger Offense übernahm nun unter Führung von Quarterback Vincent Schmidt-Kittler den Ballbesitz und bewegte sich etwas sicherer übers Feld als im ersten Spiel. An der Mittellinie jedoch wurde der Ball beim Versuch, einen missglückten Snap zu verwerten, von einem Defensivspieler der Bandits abgefangen und bis in die Endzone zurückgetragen. Die anschließende 2-Point-Conversion misslang und so gingen die Mannheimer mit 0:6 in Führung.



Die Defensive hielt die Bandits Offense weiter unter Kontrolle und zwang die Gäste zu einem Punt tief aus der eigenen Hälfte. Returner Elias Peter konnte den anschließenden Kick der Mannheimer aufnehmen und zum Touchdown zurücktragen.

Die von Head Coach Fabian Bürkle geleitete Offensive der Sacristans 2 konnte den Ball gut bewegen und sich zweimal in die Redzone des Gegners vorarbeiten. Zwei Field Goal Versuche waren das Resultat. Der erste Versuch von Kicker Felix Dahm konnte jedoch geblockt werden. Der zweite Versuch wurde in Punkte umgemünzt und so ging es mit 9:6 in die Halbzeit.

Der Freiburger Angriff bekam nach der Halbzeit den Ball und konnte im ersten Drive direkt an die gute Leistung aus Hälfte eins anknüpfen. Wide Receiver Anusan Rajmohan konnte etwas glücklich einen abgefälschten Pass von Quarterback Colin Wurster in der Endzone fangen. Der anschließende Versuch, zwei weitere Punkte zu erzielen, misslang und so stand es 15:6.

Der weitere Spielverlauf war abwechslungsreich, ehe es im 4. Quarter nochmal Punkte für die Sacristans gab. Ein etwas zu weit geratener Pass des Mannheimer Quarterbacks konnte von Defensive Back Goulwen Caron abgefangen und zum Touchdown zurückgetragen werden. Der anschließende Extrapunkt von Kicker Felix Dahm besiegelte dann den Endstand von 22:6.

Die Saison des Development Teams ist hiermit bereits zur Hälfte vorbei und die Rückrunde startet in einer Woche mit dem Rückspiel gegen die Reutlingen Eagles 2. Kickoff am 9. Juli im heimischen FT-Sportpark ist um 15:30 Uhr.

Fabian Bürkle



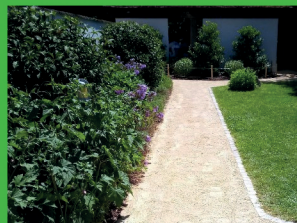
Baum- und Gartenservice

Sebastian Siebler

Seilklettertechnik A+B-Schein
FLL-Zertifizierter Baumkontrolleur

European Tree Worker Ausbildung
Landschaftsgärtnergeselle

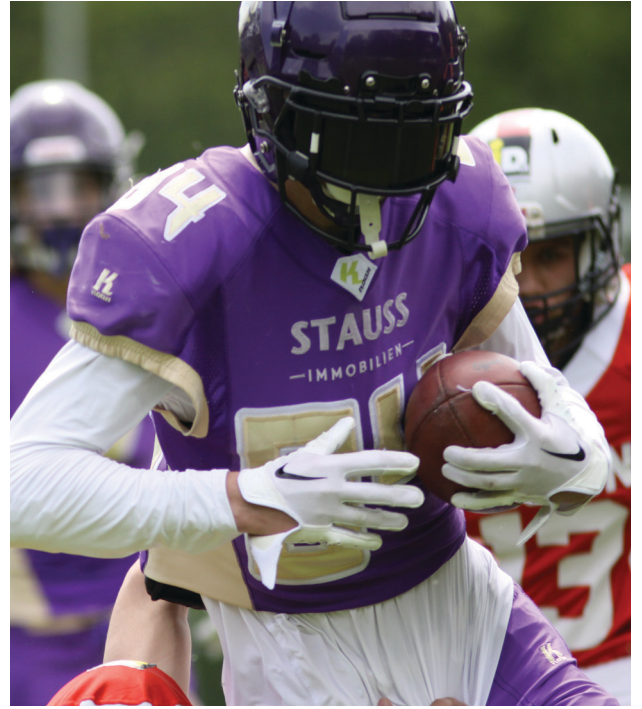
- Baumpflege
- Baumkontrolle
- Baumfällungen
- Obstbaumschnitt
- Rodungen
- Gartenpflege
- Garten- und Landschaftsbau



Baum- und Gartenservice
Sebastian Siebler
Bundesstr. 30
79238 Ehrenkirchen

Mobil: 0157 - 548 180 33
E-Mail: info@siebler-baum-garten.de
Internet: www.siebler-baum-garten.de





Quo Vadis U19?

– Vorrunde läuft nicht optimal, Rückrunde komplett zu Hause

Die U19 der Sacristans steht vor dem Start in die Rückrunde der Jugendregionalliga Baden-Württemberg. In bislang drei Spielen, konnten sich unsere Juniors bislang nur gegen die Aalen Legions durchsetzen (48:6). Zum Auftakt in die Saison gab es nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit gegen die Weinheim Longhorns eine 6:28 Niederlage. Mit dem gleichen Ergebnis musste man sich in Holzgerlingen bei den Twister geschlagen geben. Und das, obwohl die Juniors zur Halbzeit noch 6:0 vorne lagen. Das heißt in den beiden verlorenen Spielen ist man jeweils in der zweiten Hälfte eingebrochen. Ein Umstand der den Coaches einiges Kopfzerbrechen bereitete. Das Auswärtsspiel in Ludwigsburg wurde seitens der Bulldogs abgesagt. Ein Nachholtermin ist noch offen.

Im spielfreien Juni konnten auf Grund der Ferien und von Verletzungen nicht immer optimal trainiert werden. In den Trainings auf das nächste Spiel hin gegen die Weinheim Longhorns, zeigte die Mannschaft aber gute Leistungen.

Nun geht es in die Rückrunde. Hier stehen gleich vier Heimspiele an. Los geht es am 1. Juli gegen die Longhorns. Am 9. Juli sind dann die Aalen Legions zu Gast im FT-Sportpark, bevor die Rückrunde gegen Holzgerlingen (15. Juli) und Ludwigsburg (23. Juli) abgerundet wird. Schwierige Aufgaben stehen also für unsere Jungs an. Wo der Weg hingeht, wird sich zeigen. Wenn die Mannschaft als Team zusammenarbeitet und entsprechend Kampfgeist in die Waagschale wirft, kann es eine erfolgreiche Rückrunde werden.

Spannend wird dann auch sein, wie sich die Jugend dann weiterentwickelt. Denn das Ziel zukünftig wieder eine U16 und eine U19 aufzustellen, ist nach wie vor gegeben. Allerdings ist der Zulauf in den vergangenen Monaten nicht so, dass beide Kader große Sprünge machen konnten. Im Herbst wird hier durch die Teilnahme am U17 Spielbetrieb noch mal eine Plattform geboten, auf der neue Spieler sich zeigen und Erfahrung sammeln können. Zudem ist im U19 Bereich die Teilnahme am 5er Flag geplant, um so auch für die älteren Jahrgänge ein Angebot zu haben. Es werden definitiv mehr Spieler benötigt, um das Wachstum voranzubringen und die gesetzten sportlichen Ziele mittelfristig erreichen zu können. Das Ziel ist die Rückkehr in die Jugendbundesliga.



Förderverein Abteilung American Football der FT 1844

Am 12. November 2018 wurde der Förderverein zum Zwecke der Unterstützung der Abteilung American Football der FT 1844 ins Leben gerufen. Der Vorstand des Fördervereins besteht aus drei Personen. 1. Vorsitzende ist Judy Hommel, 2. Vorsitzende Angelina Koß und Tim Schmitt bekleidet die Rolle des Kassenwarts / Schatzmeisters.

Die Ziele des Fördervereins

Der Erfolg in der Jugendarbeit sowie bei der aktiven Herrenmannschaft der Sacristans kommt nicht irgendwoher, sondern ist das Ergebnis leidenschaftlicher, kompetenter Arbeit jedes Einzelnen, ob Trainer, Spieler, Physio, Betreuer oder Helfer. Aber auch hier besteht eine Notwendigkeit an finanziellen Mitteln. Dazu will und kann der Förderverein seinen Beitrag leisten. Daher sind unsere Ziele:

- Finanzielle und materielle Unterstützung der Mannschaften.
- Förderung der Jugendarbeit.
- Schaffung der Möglichkeit zur materiellen und finanziellen Unterstützung für sozial schwächer gestellte Abteilungsmitglieder (z.B. Anschaffung von Leihhausrüstungsgegenständen oder Beteiligungskosten an Trainingslagern).
- Aus- und Fortbildung der Trainer sowie den Einsatz externer Trainer.

Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 30,00 Euro.

Der Förderverein ist über die E-Mail-Adresse foerdereverein@sacristans.de oder über folgenden Link zu erreichen: www.foerdereverein.sacristans.de.

Jetzt Mitglied werden!



Und die 1844 Sacristans
und American Football
in Freiburg unterstützen!

Click Click... hier sind wir im Web zu finden!

Homepage	www.ft1844.de/sacristans
Instagram	@freiburg_sacristans_official
Instagram	@freiburgsacristansjuniors
Twitter	www.twitter.com/sacristans
Facebook	www.facebook.com/sacristans
YouTube	www.youtube.com/@sacristans

Impressum

GRIDIRON - Offizielles Magazin der 1844 Freiburg Sacristans

Herausgeber:

Förderverein Abt. American Football der Freiburger Turnerschaft von 1844
Telefon: 0171 831 26 38
E-Mail: foerdereverein@sacristans.de | <http://foerdereverein.sacristans.de/>

Redaktion:

Jochen Kern
Telefon: 0151 12 73 17 71
E-Mail: presse@sacristans.de

Anzeigenverwaltung:

Judy Hommel (1. Vorsitzende Förderverein)
Telefon: 0171 831 26 38
E-Mail: foerdereverein@sacristans.de

Erscheinungsweise:

zu den Heimspielen der 1. Herrenmannschaft

Redaktionsschluss Heft Nr. 5:

22. Juli

Titelbild:

Angelina Koß

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Fabian Bürkle, Julian Hauser, Jochen Kern, Andreas Metzger.

Fotos:

Michael Barth, Jochen Kern, Lena Lein, Angelina Koß, Eric Schmitz.

Druck:

Bernauer Offsetdruck, Freiburg

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Anzeigenpartnern, die es uns ermöglichen, uns in dieser Form zu präsentieren.

Abteilungsleitung American Football:

Abteilungsleiter:
Patrick Lautenbach
E-Mail: geschaeftsstelle@sacristans.de

Kassenwart/Schriftführer:

Lars Staude

Leiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Jochen Kern
E-Mail: presse@sacristans.de

Sportlicher Leiter Erwachsenensport

Marius Kopfmann

Vizeabteilungsleiter Erwachsenensport:

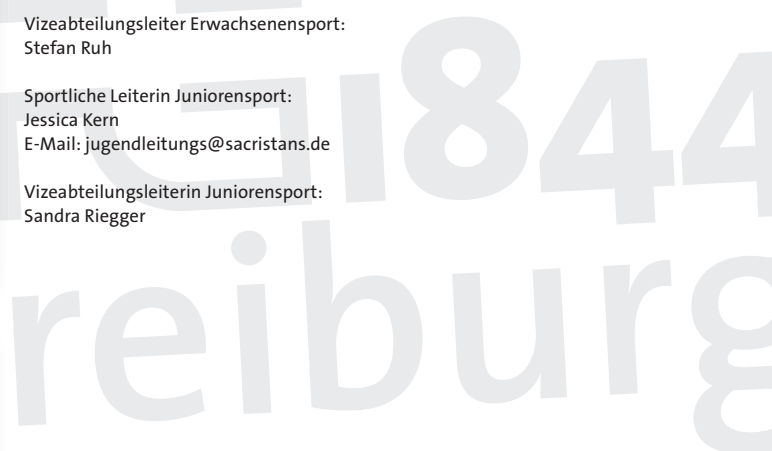
Stefan Ruh

Sportliche Leiterin Juniorensport:

Jessica Kern
E-Mail: jugendleitungs@sacristans.de

Vizeabteilungsleiterin Juniorensport:

Sandra Riegger





DOCA SPORTS YOUR SPORTS STORE

BÖBLINGEN

MANNHEIM

BOCHUM

LEVERKUSEN

BUILT

FOR

COMING SOON

BATTLE

F72.0



WWW.247AFS.DE



WWW.DOCA-SPORTS.COM





ERNAUER OFFSETDRUCK



Bötzingen Str. 14
79111 Freiburg
Tel. 0761/471002

www.offsetdruckbernauer.de
info@offsetdruckbernauer.de